

Freiburg, 22.06.2022

**ANKÜNDIGUNG: Einführung eines neuen Labor-Informations-Systems (LIS) im MVZ Clotten zum 1. Juli 2022**

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege, liebes Praxisteam,

nachdem in der kassenärztlichen sowie in der privatärztlichen Laborgemeinschaft (LG/PLG) vor zwei Jahren auf das VAULT-Labor-Informations-System (LIS) umgestellt worden ist, werden wir, pandemiebedingt verzögert, am **Freitag, den 1. Juli 2022 auch im Facharztlabor VAULT als LIS einführen.**

**Ausgenommen** hiervon ist zunächst noch unsere Abteilung **Mikrobiologie**, eine Umstellung in diesem Bereich ist für November geplant.

**VAULT** ist eine Eigenentwicklung der Limbach Gruppe. So können wir sicherstellen, dass wir auf aktuelle Themen, wie z.B. Vorgaben der Telematik-Infrastruktur, immer zeitnah und fremdfirmenunabhängig reagieren können. VAULT basiert auf einer zeitgemäßen IT-Infrastruktur und ermöglicht eine DSGVO-konforme Datenhaltung, eine zeitgemäße Befundübertragung und -darstellung sowie zukünftig leichteren Zugang zu weiteren digitalen Angeboten der Limbach-Gruppe (z.B. das Serviceportal).

Die Änderungen für Ihre Praxis sind gering, insbesondere wenn Sie schon in eine der Laborgemeinschaften einsenden. **Die Auftragsanforderung sowie die Befundrückübermittlung bleiben für Sie grundsätzlich gleich.** Auch das neu eingeführte elektronische Befundübermittlungssystem (DFÜ) VAULT BOX sowie das Serviceportal sind von der Umstellung nicht betroffen.

Für Sie auffällig wird das Befund-Layout des gedruckten Befundes sein. Vieles an dem neuen Layout ist selbsterklärend, wie die obenstehenden Materialinformationen, die graphische Darstellung der Ergebnisse innerhalb einer „Normbereichsgrafik“ sowie die neugestaltete Methodenangabe.

Da eine Übertragung der Stammdaten von dem alten in das neue Laborsystem nur bedingt elektronisch möglich war, haben wir alle Stammdaten, insb. Parameterstammdaten wie Einheiten oder Normbereich, eingehend geprüft.

**Geschäftsleitung**  
**Ärztliche Leitung**

Dr. med.  
**Christian Haas**  
FA für Laboratoriumsmedizin,  
FA für Transfusionsmedizin,  
Hämostaseologie

**Ärztliche Leitung**

Dr. med.  
**Gabriela Sitaru**  
FÄ für Laboratoriumsmedizin,  
FÄ für Mikrobiologie, Virologie und  
Infektionsepidemiologie  
ABS-Expertin (DGI)

**Fachärzte**

Dr. med.  
**Uwe Drehsen**  
FA für Hygiene und Umweltmedizin

PD Dr. med.  
**Andreas Krebs**  
FA für Laboratoriumsmedizin,  
FA für Kinder- und Jugendmedizin,  
Kinder-Endokrinologie und  
-Diabetologie

Dr. med.  
**Kristin Krebs**  
FÄ für Laboratoriumsmedizin,  
Lipidologin DGFF

Dr. med.  
**Brigitte Müller-Bardorff**  
FÄ für Laboratoriumsmedizin

Dr. med.  
**Werner Raif**  
FA für Laboratoriumsmedizin,  
FA für Innere Medizin, Rheumatologie

Dr. med.  
**Bernd Schmauß**  
FA für Mikrobiologie, Virologie und  
Infektionsepidemiologie

Dr. med.  
**Nina Singh**  
FÄ für Humangenetik

Prof. Dr. med.  
**Cassian Sitaru**  
FA für Laboratoriumsmedizin,  
FA für Dermatologie und Venerologie,  
Immunologie  
Ärztliches Qualitätsmanagement

Dr. med.  
**Anke Spoo**  
FÄ für Laboratoriumsmedizin

Dr. med.  
**Susanne Usadel**  
FÄ für Allgemeinmedizin,  
Infektiologin (DGI)

Alle Ärzte sind Angestellte des  
MVZ Clotten

Komplexer war u.a. die Umsetzung von Interpretations- und Befundtexten. Hier ist vor allem das Layout der Texte noch nicht optimiert, was dazu führt, dass die Texte nicht an die Größe der neuen Textfelder angepasst sind. Dies bitten wir zu „übersehen“, wir arbeiten daran.

Sollten Sie jedoch, trotz aller Gründlichkeit bei der Prüfung, **Fehler** bei Ergebnissen, Normbereichen, Interpretationen, Textinhalten etc. finden, bitten wir Sie, diese auf dem Ausdruck zu markieren und wenn notwendig zu kommentieren und uns den Befundausdruck **zur Bearbeitung auf die FAX-Nummer: 0761 31905 - 158** (Einsenderbetreuung) zu faxen.

Im Facharztlabor wird **zunächst keine Umstellung der Auftragsnummern** stattfinden. **D.h., Sie können alle derzeitigen Barcodes bzw. Auftragscheine weiterverwenden.** Wir werden Ihnen sukzessive bei Nachbestellungen neue Barcodeblöcke oder Auftragscheine mit einem Informationsblatt zur Erklärung und eine Anleitung zur Handhabung zukommen lassen. Diese Barcodes entsprechen den Auftragsnummern der Laborgemeinschaften. Auch die Auftragsnummern der elektronischen Auftragserstellung bleiben zunächst unverändert.

Ihre bisherige Einsender-ID wird mit dem Suffix „-DE-002“ erweitert (z.B. „**12345-DE-002**“) und ist dann identisch mit Ihrer Einsender-ID in den LGs. Die eindeutige Kennzeichnung jedes einzelnen Arztes erfolgt über die LANR. **Sollte Ihr AIS-System die Einsender-ID zum Einspielen der Befunde auslesen, müssen Sie mit Ihrem Software Dienstleister Kontakt aufnehmen.** Für viele Praxissysteme wie z.B. Concept, Medistar, Turbomed, Tomedo, Medical Office ist dies nach unserem Kenntnisstand nicht notwendig.

Wir haben die Umstellung des LIS im Facharztlabor mit größter Sorgfalt geplant und unsere Mitarbeiter\*innen entsprechend geschult. Eine Umstellung einer Labor-EDV ist jedoch äußerst komplex und betrifft vielfältige Bereiche von der Auftragserfassung, über die Schnittstellen im Labor, der Befundübermittlung bis hin zur Abrechnung. Die Pandemie hat zudem die notwendigen Planungen und Arbeiten nicht gerade erleichtert. Wir bitten daher um Verständnis, wenn sich erfahrungsgemäß anfänglich Schwierigkeiten zeigen werden und es in der ersten Umstellungsphase ggf. zu Verzögerungen bei der Befunderstellung kommen wird.

**Sie können uns helfen**, indem Sie bitte ab dem 1.7.2022 möglichst wenige Nachforderungen stellen, die Aufträge betreffen, die noch vor dem 1.7.2022 in unserer alten Labor-EDV erfasst wurden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich wie immer gerne an Ihren zuständigen Außendienst.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr MVZ Clotten